

Segen

„Gott gebe dir vom Tau des Himmels und vom Fett der Erde und Korn und Wein in Fülle“ (1. Mose 27,28), lautet der Spruch für den Monat Juni. Das wünscht der alt und blind gewordene Issak seinem Sohn: In allen Belangen Gottes Segen! Als Erstgeborenem steht dieser väterliche Segen rechtmäßig Esau zu. Aber durch einen Betrug erschleicht sich dessen jüngerer Bruder Jakob diesen so wichtigen Segen des Vaters. Dann muss er gesegnet, aber in Angst vor dem Zorn des älteren Bruders, fliehen. Er geht in die Fremde, zu seinem Onkel Laban, wo er sich großen Reichtum erarbeitet. Isaaks Segen scheint Wirkung zu zeigen.

14 Jahre später geht es am Jabbok auf dem Weg in seine Heimat, vor der Begegnung mit Esau, wieder um einen Segen. Jakob ringt mit Gott. Gelenke verrenken sich ineinander. In dieser faszinierenden Begegnung von Gott und Mensch fordert Jakob (1. Mose 32,27): „Ich lasse dich nicht, du segnest mich denn.“ Jakob bekommt, was er will. Nun kann er der Begegnung mit Esau bestärkt entgegengehen. Die Brüder versöhnen sich. Vielleicht passt das Kämpfen zu

müssen, um etwas zu erreichen, fast besser in die Denke unserer Zeit als ein uns geschenkter Segen. In diesen Wochen feiern wir die Konfirmationen. Wir sprechen Jugendlichen Gottes Segen zu. „Geschenkt haben wir das nicht bekommen. Wir mussten zum Unterricht, in viele Gottesdienste, Texte auswendig lernen...“, mag ein Einwand sein. Aber mit dem Blick auf das Ostergeschehen geht es eben nicht mehr darum, sich den Segen Gottes verdienen zu müssen. Denn der Segen ist den Jugendlichen mit dem Bund der Taufe ja längst zugesprochen. Vielmehr geht es darum, die Kirche und den christlichen Glauben kennenzulernen und auf dieser Grundlage ein persönliches „Ja“ zu einem weiteren Lebensweg mit Gott an der Seite zu sprechen. Es gibt Kämpfe im Leben. Aber um Gottes Segen ringen müssen wir nicht. Dieser Kampf ist gekämpft und gewonnen, durch Jesu Auferstehung. Gott will und wird uns mit seinem Segen begleiten. Mögen die Jugendlichen und wir diese Zusage mitnehmen – auf unsere Wege. Amen.

Ihr Philipp Wollek

Arbeit mit Konfis

Mit unseren Hauptkonfis waren wir vom 02.-05. März 2023 wieder in Drangstedt in der Nähe von Bad Bederkesa.



Neben einem Ausflug in die Stadt und viel Spiel und Spaß – unter anderem dem Chaosspiel und einem Spontantheater - haben wir uns auch in diesem Jahr thematisch mit den Perlen des Glaubens beschäftigt. Ein großer DANK gilt den Teamerinnen und Teamern, die auch in diesem Jahr wieder mit dabei waren und ohne deren Engagement und Ideen die Durchführung von Konfi-Fahrten nicht möglich wäre. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden haben in kleinen Gruppen eigene Glaubensbekenntnisse geschrieben, die dann im Rahmen des Vorstellungsgottesdienstes am 19. März zum Thema „Perlen des Glaubens“, der in diesem Jahr in der Kirchwahlinger Kirche statt-

gefunden hat, vorgetragen wurden. Am zweiten und dritten



Wochenende nach den Osterferien finden die Konfirmationen statt.

Arbeit mit den Hoya-Kids

Am Freitag vor den Osterferien hat wieder der Kreuzweg für Kinder in Kirchwahlingen stattgefunden.



Nachdem wir zumindest draußen anfangen und mit unseren Palmzweigen ein Stück Weg zurücklegen konnten, haben wir aufgrund des Wetters – ein Schauer hat uns in der Marsch erwischt – viele der Stationen des Weges Jesu an das Kreuz in der Kirche besprochen, verschiedene Knoten ausprobiert, kleine Kreuze

gebastelt, gebetet und gesungen. Nach den Osterferien stehen im Verlauf des Hoya-Jahres nun die



nächsten Gruppenstunden und der Kinderkirchentag in Krelingen an. Den Abschlussgottesdienst feiern wir am 02. Juli in Böhme.

Rückblick Ostern und Umzu

Rund um Ostern haben in unserer Gemeinde mehrere Gottesdienste stattgefunden. Nachdem das in den letzten Jahren leider aufgrund der »Corona-Situation« nicht möglich war, konnten wir am Gründonnerstag wieder einen Gottesdienst mit Tischabendmahl im Altarraum der Rethemer



Kirche feiern. Am Karfreitag und Ostersonntag haben wir Gottesdienste in der österlich dekorierten Kirchwahlinger Kirche gefeiert.

Und am Ostermontag hat ein Freiluft-Familiengottesdienst neben der Kirche mit Ostereiersuche stattgefunden, der sehr von der Musik unseres Kinderchors bereichert wurde.



Vielen herzlichen Dank dafür und an alle, die unsere Ostergottesdienste vorbereitet, mitgestaltet und bereichert haben.



Gospelchor



„Ein Hoch auf uns“, das war einer von vielen Titeln aus der über 22-jährigen Geschichte des „St. Marien Gospeltrain“, die am Samstagabend, 15.04.2023, in der Kirchwahlinger Kirche erklingen sind. Die Kirche war voll, die Stimmung hervorragend und neben der Musik wurde auch manche Anekdote aus der Chorgeschichte zum Besten gegeben. In Kirchwahlingen hatte der erste öffentliche Auftritt stattgefunden - und nun der Ausklang der bisherigen musikalischen, typischen Prägung des Chores. Denn: Die Mitglieder der Band hören auf. Und auch Annika

Meyer – lange dabei und seit zehn Jahren Chorleiterin – und Jens-Uwe Meyer – von Anfang an als Chorleiter dabei – setzen ihre Tätigkeiten als Chorleitung nicht fort. Allen gilt ein riesiges DANKESCHÖN für ihren herausragenden musikalischen Einsatz. Dieser Dank wurde an diesem denkwürdigen Abend ebenfalls zur Sprache gebracht. Allen Sängerinnen und Sängern und allen Helferinnen und Helfern ebenfalls ein großes DANKESCHÖN! Dieser Abend und dieses Konzert werden unvergessen bleiben.



Das Schöne ist: Es geht anders weiter. Insa Heimsoth wird die Chorleitung übernehmen und gemeinsam mit den Sängerinnen und Sängern eine neue musikalische Prägung des Chores

entwickeln, der nach einer Findungsphase und mit einem neuen Namen Gospel anders zum Klingen bringen wird. Schon am 02. Mai findet die nächste Probe statt. Neue interessierte Sängerinnen und Sänger sind ebenfalls herzlich willkommen. Wir sind sehr froh, dass wir eine Chorleiterin mit vielfältigen, musikalischen Erfahrungen gewinnen konnten und dass – in einem neuen Gewand – weiterhin Gospelmusik in unserer Gemeinde erklingen wird.

Himmelfahrtsgottesdienst in Frankenfeld

Der gemeinsame Gottesdienst an Himmelfahrt der Kirchengemeinden findet in diesem Jahr auf dem Rittergut in Frankenfeld statt. Wir freuen uns, dass der Posaunenchor diesen Gottesdienst im Freien musikalisch bereichern wird.

Allertaufe am Pfingstmontag

Nach dem schönen Gottesdienst im letzten Jahr im Lony-Park am Bootsanleger an der Aller wollen wir auch in diesem Jahr am Pfingstmontag, 29. Mai 2023, um 11 Uhr wieder einen Gottesdienst

mit Taufen feiern.



Alle Kinder sind zu einer Erinnerung an ihre Taufe eingeladen. Und Taufen/eine Taufe wird ebenfalls stattfinden, so dass wir ein Tauffest an der Aller feiern können. Auch dieser Gottesdienst wird durch die Musik des Posaunenchors bereichert werden.

Gottesdienst für Ehrenamtliche

Unser Gottesdienst als Danke schön für unsere Ehrenamtlichen findet am 25. August um 18.00 Uhr in Rethem statt. Im Anschluss wird gegrillt. Weitere Infos folgen.

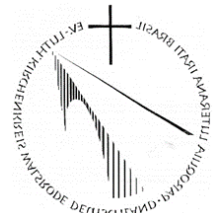
KV-Wahl

Am März 2024 wird ein neuer Kirchenvorstand gewählt. Warum das schon jetzt erwähnt wird: Es gibt im neuen Gesetz zu den KV-Wahlen einige Neuerungen. Die Wahlunterlagen werden an alle Wahlberechtigten auf dem Postweg versendet. Neben dem bewährten Wahl-Verfahren wird auch eine Online-Wahl möglich sein. Kandidatinnen und Kandidaten können den Dienst im KV auch für nur drei Jahre übernehmen. Und: Ein gewähltes oder berufenes Mitglied des Kirchenvorstandes soll unter 27 Jahre alt sein. Weitere Informationen zur Wahl werden nach und nach in den nächsten Ausgaben veröffentlicht werden. Aber: Es gilt bereits jetzt Kandidatinnen und Kandidaten zu finden, die es sich vorstellen können sich ehrenamtlich im Kirchenvorstand zu engagieren und das Gemeindeleben aktiv mitzugestalten. Ohne diesen Einsatz wäre ein Gemeindeleben, so wie wir es schätzen und kennen, unmöglich. Wenn Sie also eine geeignete Kandidatin oder einen geeigneten Kandidaten kennen oder selbst kandidieren möchten, setzen Sie sich gerne mit

uns in Verbindung.

Partnerschaftsgruppe Brasilien

Im September ist es wieder so weit: Der Kirchenkreis freut sich auf Besuch aus der brasilianischen Partnergemeinde Irati!



In Rethem/Kirchboitzen trifft sich die örtliche Partnerschaftsgruppe zur Vorbereitung auf die sechs Gäste **am 09. Mai 2023, 18:00 Uhr, im Kaminraum Rethem.**

Die Gruppe ist offen. Wir laden herzlich ein sich in dieser Partnerschaftsgruppe zu beteiligen. Es geht darum den Kontakt mit den brasilianischen Freunden zu halten und die gegenseitigen Besuche zu planen und zu begleiten. Infos geben S. Roskopf-Timme 05165-913422 und H. Frewer 05165-91294.

Jubiläumskonfirmationen

Wir feiern Jubiläumskonfirmation für alle, die 1952, 1953, 1957, 1958, 1962, 1963, 1972 und 1973 konfirmiert wurden. Der Gottesdienst ist am **08. Oktober** in **Rethem**. Die Einladungen folgen.

„Frühlingserwach- chen“ in der Rethemer Arche



Auch in der Rethemer Arche ist die Vorfreude auf den Frühling groß. Gespannt verfolgen wir die jahreszeitlichen Veränderungen der Natur und erfreuen uns an den wachsenden Dingen, die entstehen. Passend dazu haben in den Gruppen unterschiedliche Angebote stattgefunden. Wir haben unter anderem Blumen eingepflanzt,



Schneeglöckchen, Hasen und Vögel unterschiedlicher Art gebastelt oder Leckereien passend zur Jahreszeit für das gemeinsame Frühstück in den jeweiligen Gruppen zubereitet. Von Kräuterwaffeln bis zum Osterzopf war für jeden Geschmack etwas dabei.



Wie in den Jahren zuvor, haben die Gruppen einen Beitrag für das „Grüne Rethem“ geleistet und uns etwas einfallen lassen. Hasen,

Küken und bunte Ostereier werden zum Blickfang innerhalb der Natur und laden zum Betrachten ein. Im Gang zwischen Burghof und Rathaus können diese entdeckt und bestaunt werden.



Frau Iversen-Daube stelltvertreten für das „Grüne Rethem“, Kita-Leitung Maike Prange, Katharina Look, päd. Fachkraft, sowie die Kinder der Gelben Gruppe.

Passend zum Thema haben die päd. Fachkräfte und die Kinder der Gelben Gruppe eine Klanggeschichte eingeübt und diese in der monatlichen Geburtstagsandacht in der Kirche vorgeführt. Und so zog auch der Frühling mit Vogelgezwitscher, einer leichten Windbrise und Tiergeräuschen in unsere Kirche ein.

Gruppe Gelb der Rethemer Arche

.

Wir trauern um

Ida Poppe

Am 09.02.2023 verstarb Ida Poppe aus Frankenfeld im Alter von 95 Jahren.

Sie war ihrer Kirchengemeinde sehr verbunden und hat von 1998 bis 2006 die Frauenhilfe Frankenfeld geleitet.

Die Trauerfeier am 18.02.2023 stand unter dem Bibelwort: Jesus Christus spricht: „Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.“ (Matthäus 28,20).

Wir wissen sie in Gottes Frieden geborgen.

Der Kirchenvorstand

Veranstaltungen und Termine

Kinderchor:

Der Kinderchor probt jeden Montag um 15.30 Uhr.

Kinderkirche:

13.05. und 10.06.2023, 10.00 Uhr, in der Rethemer Kirche

Kindergartenandachten:

26.05. und 30.06.2023, 10.30 Uhr, in der Rethemer Kirche

Taufen:

Taufen finden am 29.05.2023 und nach Terminabsprache statt

Frauenhilfen:

28.06.2023 Halbtagesfahrt beider Frauenhilfen nach Wietzen

Handarbeitsfreunde:

02.05., 16.05., 30.05., 16.00 Uhr Treffen im Kaminraum
13.06. und 27.06.2023 zum Handarbeiten und Klönen

Gospelchor:

02.05., 16.05., 30.05., 13.06. 27.06. 11.07. und 08.08.2023
19.00 Uhr Probe in der Rethemer Kirche

Gottesdienste in Rethem

07. Mai 2023	09.30 Uhr	Gottesdienst in Kirchwahlingen, Pastor Claus van Veldhuizen
14. Mai 2023	09.30 Uhr	Gottesdienst in Rethem, Pastor Philipp Wollek
18. Mai 2023	10.00 Uhr	Christi Himmelfahrt Gottesdienst mit der Kirchengemeinde Kirchboitzen auf dem Rittergut Frankenfeld mit dem Posaunenchor, Pastor Philipp Wollek
21. Mai 2023	09.30 Uhr	Gottesdienst in Rethem, Pastor Philipp Wollek
28. Mai 2023	09.30 Uhr	Pfingstsonntag Festgottesdienst in Kirchwahlingen, Pastor Philipp Wollek
29. Mai 2023	11.00 Uhr	Pfingstmontag Gottesdienst mit Allertaufe im Londypark Rethem mit dem Posaunenchor, Pastor Philipp Wollek
04. Juni 2023	09.30 Uhr	Gottesdienst in Kirchwahlingen, Pastor Claus van Veldhuizen
11. Juni 2023	09.30 Uhr	Gottesdienst in Rethem, NN
18. Juni 2023	09.30 Uhr	Gottesdienst in Kirchwahlingen, Pastor Claus van Veldhuizen
25. Juni 2023	09.30 Uhr	Gottesdienst in Rethem, Pastor Philipp Wollek